

K I N O  
K L U B

Am Hirschlachufer . Erfurt

1



ARMAND

Regisseur Halfdan Ullmann Tøndel, Kameramann Pål Ulvik Rokseth

[www.kinoklub-erfurt.de](http://www.kinoklub-erfurt.de)

# FRANZ MEHLHOSE JANUAR 2025



LOBERSTR.12  
ERFURT

WWW.FRANZ-MEHLHOSE.DE

Di 7.1., 19:30  
"Spill the Beans"  
**POETRY  
SLAM**

Sa 11.1., 15:00

**THEATER**

**KOKON**

PuppenTheater:

JANOSCHS  
"GUTEN TAG,  
KLEINES SCHWEINCHEN"

(live) So 12.1., 20:15  
**JAZZY SUNDAY**

mit ACHER, HABERL, GÖTZ

Fr 17.1., 20:15

**16MM STUMM-  
FILM-ABEND**

Di 21.1., 20:15

**NICLAS  
SEYDACK**

liest "GEILE ZEIT"  
("WILKOMMEN IM LEBEN  
DER MILLENIALS!")

Fr 24.1., 20:15

**PATRICK  
SALMEN**

"YOGA GEGEN RECHTS"  
(COMEDY/SATIRE)

(live) Sa 25.1., 20:00

KAT FRANKIES

**BODIES**

(Acapella-Ensemble  
im THEATER ERFURT)

(live) Fr 31.1., 20:15

**MANU DELAGO**

FEAT. MAD ABOUT LEMON  
(Percussion-Virtuose  
trifft Vocal-Gruppe)

Vorschau FEBRUAR

7.2. KELLY FINNIGAN

15.2. BOBBY OROZA

28.2. JAN PLEWKA

Café-Öffnungszeiten  
DI → SA 15-22 UHR

Jeden Mittwoch:  
Burger-Mittwoch



## DIE LEISEN UND DIE GROSSEN TÖNE

BUNDESSTART

26.-29.12. | 18:50 || 30.12. + 1.1. | 16:00

Komödie, Drama | FR 2024 | 103 min | FSK 0

R/B: Emmanuel Courcol || D: Benjamin Lavernhe, Pierre Lottin, Sarah Suco

Thibaut ist ein berühmter Dirigent, der die Konzertsäle der ganzen Welt befreit. In der Mitte seines Lebens erfährt er, dass er adoptiert wurde und dass er auch einen jüngeren Bruder hat, Jimmy, der in einer Schulküche arbeitet und Posaune in der Blaskapelle einer Arbeiterstadt spielt. Die beiden Brüder könnten unterschiedlicher nicht sein. Nur in einer Sache sind sie sich einig: ihrer Liebe zur Musik. Thibaut ist beeindruckt vom musikalischen Talent seines Bruders. Er will die Ungerechtigkeit ihres Schicksals begleichen, seinem Bruder die eine Chance geben, die er nie hatte: sein Talent zu entfalten, seinem Herzen zu folgen und mit dem kleinen Orchester einen nationalen Wettbewerb zu gewinnen. Jimmy beginnt, von einem ganz anderen Leben zu träumen ...

Benjamin Lavernhe (BIRNENKUCHEN MIT LAVENDEL) und Pierre Lottin (EIN TRIUMPH) sind brillant in dieser großen filmischen Erzählung von zwei Männern, die Brüder werden, und erst dadurch die Welt verstehen. *verleih*

## THE OUTFRAN

26.-29.12. | 20:50 || 30.12. + 1.1. | 18:10 | OmU

Drama | GB, DE, ES2024 | 118 min | FSK 12

R/B: Nora Fingscheidt || D: Saoirse Ronan, Paapa Essiedu, Stephen Dillane

Mehr als zehn Jahre lang war Rona nicht mehr zu Hause auf einer zum Orkney-Archipel gehörenden Insel vor der Nordküste Schottlands. Dort scheint die Welt eine gänzliche andere als die, in der sie im vergangenen Jahrzehnt in der Millionenstadt London gelebt hat. Die Zeit in der Metropole bedeutete für Rona auch absoluter Exzess. Doch nach einem Drogenrausch nach dem anderen schlug Rona auf dem harten Boden der Realität auf und landete in einer Entzugsklinik. Noch unter diesem Eindruck stehend ist es für sie nicht ganz einfach, mit dem Tempowechsel auf der verschlafenen Schaffarm, auf der sie aufgewachsen ist, klarzukommen. Hier werden Kindheitserinnerungen aus den Tiefen des Bewusstseins wieder an die Oberfläche gespült und dort mit dem noch nicht lange zurückliegenden Rausch vermischt. Doch es sind genau diese Gegensätze, aus denen heraus sich Rona einen Weg zur Heilung erhofft. *filmstarts*

Der neueste Film von Regisseurin Nora Fingscheidt (SYSTEMSPRENGER) basiert auf dem Roman NACHTLICHTER (The Outfran) von Amy Liptrot.



## DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS

BUNDESSTART

26.–29. 12. | 15:40 || 30.12. + 1. 1. | 20:30

Deutscher  
Oscarbeitrag 2025



**Drama** | IR, FR, DE 2024 | 167 min | FSK 16

R/B: Mohammad Rasoulof || D: Misagh Zare, Soheila Golestani, Mahsa Rostami

Gerade nachdem Iman zum Untersuchungsrichter am Revolutionsgericht in Teheran befördert wird, bricht eine Protestwelle über das Land herein, nachdem eine junge Frau getötet wurde. Und als die Demonstrationen immer mehr zunehmen, muss Iman sich entscheiden. Als er sich für die Seite des immer härter durchgreifenden Regimes entscheidet, bringt er das Gleichgewicht seiner Familie ins Wanken. Seine Töchter Rezvan und Sana sind auf der Seite des Widerstands und seine Frau versucht verzweifelt, die Familie zusammenzuhalten. Als schließlich seine Dienstwaffe verschwindet, verdächtigt der strenggläubige Vater seine Familie.

Ein hochaktueller, aber doch zeitloser, immens kraftvoller und intensiver Film, bei dem man vor Spannung immer wieder in seinem Kinossessel nach vorne rutscht: Rasoulof nimmt in „The Seed Of The Sacred Fig“ ganz unmittelbar Bezug auf die Proteste, die im Herbst 2022 nach dem Tod von Mahsa Amini Hunderttausende Iraner\*innen auf die Straßen trieben. Sie sind Ausgangspunkt für die tragische Zersetzung einer Familie, die durch die vom Staat gesäte Kultur von Misstrauen und Paranoia zerstört wird. *filmstarts*

## FREUD – JENSEITS DES GLAUBENS

2.–5. 1. | 16:00 || 6.–8. 1. | 18:30

**Drama** | USA, GB, IR 2023 | 110 min | FSK 12

R/B: Matt Brown || D: Anthony Hopkins, Matthew Goode, Liv Lisa Fries

Vor zwei Tagen hat Hitler Polen überfallen und damit den ersten Dominostein des Zweiten Weltkrieges umgestoßen. Der angesehene Psychoanalytiker Sigmund Freud hat nicht lang gefackelt und ist zusammen mit seiner Tochter Anna vor dem Faschismus aus Wien bis nach London geflohen. Anna teilt sich mit ihrem Vater eine Profession und muss so auch im britischen Exil gegen ihren übermächtigen Vater ihre eigenen Wünsche und Bedürfnisse durchsetzen. Bis zum Ende seines Lebens bleibt Sigmund Freud eine streitbare Figur. Nur wenige Tage vor Freuds Tod ist C.S. Lewis noch bei ihm zu Gast. Lewis lehrt an der renommierten University of Oxford und sollte später einmal als Autor des Fantasy-Abenteuers "Die Chroniken von Narnia" weltweiten Ruhm erlangen. Doch jetzt geht es Lewis nicht um die ferne Welt von Narnia, sondern um Liebe, Religion und die Zukunft der Menschheit. Und so gönnen sich Lewis und Freud vor dessen Tod noch einen letzten großen Schlagabtausch ... *filmstarts*

## QUEER

BUNDESSTART

2.–5. 1. | 18:10 || 6.–8. 1. | 20:40 | OmU

**Drama, Romanze** | USA, IT 2024 | 135 min | FSK 16

R/B: Luca Guadagnino || D: Daniel Craig, Jason Schwartzman, Henrique Zaga

Beruhend auf dem gleichnamigen Roman von Kultautor William S. Burroughs gibt Ex-007 Daniel Craig den schwulen Helden. Als vermöglicher US-Amerikaner lebt er in den 1950er Jahren in Mexiko-Stadt. Dort verknallt er sich in den jungen, attraktiven Eugene. Gemeinsam reist das Paar nach Südamerika, um sich auf die Suche nach der halluzinogenen Pflanze Yage zu machen. Gekonnt kompromisslos erzählt, rigoros raffiniert inszeniert sowie grandios intensiv gespielt. Wieder ein Guadagnino mit Instant-Klassiker-Qualitäten. Beim Istanbul Filmfestival wurde die Aufführung verboten - gleichsam ein Ritterschlag durch homophobe Steinzeit-Funktionäre. Welcher Regisseur schafft das heutzutage noch! *programmokino*

... Auf jeden Fall ist auch dieser Film des „Suspiria“-Regisseurs wieder mal eine absolut außergewöhnliche Kinoerfahrung, die das Publikum sicherlich spalten wird. Ganz im Gegensatz übrigens zu Daniel Craig, der als hoffnungslos Verliebter die vielleicht beste Performance seiner Karriere abliefert: getrieben, verletztlich und manchmal sogar regelrecht drollig. *filmstarts*

## A DIFFERENT MAN

2.–5. 1. | 20:50 | OmU

**Drama, Thriller** | USA 2023 | 112 min | FSK 12

R/B: Aaron Schimberg || D: Sebastian Stan, Renate Reinsve, Adam Pearson

Edward ist an Neurofibromatose erkrankt. Die sorgt unter anderem für Tumorstadium im Nervengewebe und in der Folge wie bei Edward etwa zu erheblichen Gesichtsdeformationen. Weil Menschen grausam sein können, ist Edward viel zu oft nicht nur angewiderten Blicken, sondern auch verachtendem Spott ausgesetzt. Er zieht sich deshalb immer weiter zurück und ist regelrecht isoliert von anderen Menschen und der Welt. Als er sich jedoch mit seiner Nachbarin Ingrid anfreundet, die genau wie er Schauspieler\*in ist, keimt in ihm ungeahnt neue Hoffnung. Denn das Leben mit seiner Krankheit führt häufig dazu, dass er sich ausgeschlossen und einsam fühlt. Eines Tages bekommt er die Möglichkeit, durch einen riskanten rekonstruktiven Eingriff Normalität zu erlangen. Edward zögert nicht lange und ergreift die Chance, ein Leben ohne Urteil und aufdringliche Blicke zu führen. *filmstarts*

... Ein klein wenig könnte man „A Different Man“ als das männliche Pendant zu „The Substance“ ansehen. In beiden Filmen geht es um das Äußere, um die Schönheit, um die Deformation. Das nutzt Autor Aaron Schimberg für eine Betrachtung des ewigen Konflikts zwischen Selbst- und Fremdwahrnehmung. *programmokino*



## DIE UNBEUGSAMEN 2 - GUTEN MORGEN, IHR SCHÖNEN!

6.–8.1. | 16:20

**Dokumentation** | DE 2024 | 104 min | FSK 6

R/D: Torsten Körner

Torsten Körner richtet den Blick auf die DDR und ihre Frauen (DEFA-Regieassistentin Barbara Mädler, Schriftstellerin Katja Lange-Müller, Punkerin Gabriele Stötzer, Friedensaktivistin Ulrike Poppe, Schauspielerin Katrin Sass, Schlagzeugin Tina Powileit, Metallurgin Karin Seyfarth, Comiczeichnerin Anke Feuchtenberger u.a.) ... sie sprechen über ihr Aufwachsen in einem Staat, der im Gesetz die Gleichberechtigung stehen hatte, aber von Männern regiert wurde. ... Nach einem scheinbar harmlosen Beginn taucht der Film in schöner Beiläufigkeit und bei gleichbleibend leichter und lockerer Stimmung in eine Vergangenheit ein, in der dank ausgeklügelter Belohnungs- und Unterdrückungsstrukturen ein ebenso restriktives patriarchales System herrschte wie im oft und gern verteufelten Westen. Körner entlarvt die DDR-Ideologie als prinzipiell frauenfeindlich ... und er zeigt einen der schönsten Filmausschnitte aus einem der besten DDR-Filme: „Solo Sunny“ mit der unvergessenen Renate Krößner. „Ist ohne Frühstück“, entgegnet sie am Morgen ihrem One-Night-Stand. Und als der widersprechen will, raunzt sie hinterher: „Ist auch ohne Diskussion.“ Wie gesagt: Mumm und Humor. *filmstarts*

## RIEFENSTAHL

9.–12.1. | 14:30

**Dokumentation** | DE 2024 | 124 min | FSK 12

R: Andres Veiel

Grandiose Kunst oder perfide Propaganda? An Leni Riefenstahl scheiden sich die Geister wie an keiner anderen Filmschaffenden. Ihr pompöser NS-Reichsparteitag-Film „Triumph des Willens“ ist hierzulande bis heute verboten, in Großbritannien findet er sich in der BBC-Liste der „100 besten Filme von Regisseurinnen“. Doku-Filmer Andres Veiel und TV-Journalistin Sandra Maischberger (als Produzentin) bekamen erstmals Zugang zu dem 700 Kisten umfassenden persönlichen Nachlass. Daraus entsteht ein akribisch zusammengestelltes, spannendes Puzzle einer widersprüchlichen Biografie. „Visionärin? Manipulatorin? Lügnerin?“ fragt das Poster programmatisch. Die Antworten überlässt Veiel, wie immer, klugerweise dem Publikum. Ein Meilenstein des biografischen Films. Zugleich ein wichtiger Aufklärungsfilm über die Macht der Bilder – in KI-Zeiten allemal von Aktualität. *programmokino*  
Andres Veiel hat mit „Riefenstahl“ einen wichtigen und sehenswerten Dokumentarfilm gedreht, der das umfangreiche Archiv der legendären Propaganda-Regisseurin der Nazis nutzt, um das von ihr selbst geschaffene Opfer-Bild geradezurücken. *filmstarts*

## DER SPITZNAME

9.–12.1. | 16:50 || 13.–15.1. | 18:40

**Komödie, Familie** | DE 2024 | 90 min | FSK 6

R: Sönke Wortmann || D: Iris Berben, Christoph Maria Herbst, Florian David Fitz

Thomas Böttcher und Anna Wittmann wollen heiraten und haben die Familie in das winterliche Tirol eingeladen. Thomas' Schwester Elisabeth und Schwager Stephan sind endlich auch im Luxushotel angekommen, wo Mutter Dorothea per Smartphone ständig im Kontakt mit René König steht, der später dazukommt. Einst war René ihr Pflegesohn, jetzt ist er ihr Ehemann, mit dem sie inzwischen sogar Zwillinge von einer Leihmutter hat. Dann sind da noch die Kinder von Elisabeth und Stephan: Der 18-jährige Cajus und seine ein Jahr jüngere Schwester Antigone fühlen sich aber ziemlich fehl am Platz. Denn die Alten streiten und stänkern permanent. Besonders Stephan und Thomas geraten immer wieder aneinander. Dabei kommt heraus, dass der miesepetrig Stephan als Uni-Dozent suspendiert wurde, der karrieregeile Thomas wiederum auf eine Beförderung in den Vorstand seiner Immobilienfirma hofft. Die Bredouille, in die sich Thomas durch seinen Ehrgeiz gebracht hat, gefährdet allerdings die geplante Hochzeit ... *filmstarts*

## VENI VIDI VICI

BUNDESSTART

9.–12.1. | 18:40 || 13.–15.1. | 16:50

**Drama** | AT 2024 | 115 min | FSK 12

R: Daniel Hoesl, Julia Niemann || D: Laurence Rupp, Ursina Lardi, Olivia Goschler

In Sachen Sarkasmus ist auf Österreich traditionell Verlass. In dieser bitterbösen Gesellschaftssatire geht es um skrupellose Bonzen, die zur eigenen Belustigung vor Menschenjagd und Morden nicht zurückschrecken. Ein komplett korruptes System sorgt schließlich dafür, dass sie rundum versorgt und nie zur Verantwortung gezogen werden – „Triangle of Sadness“ lässt grüßen. Kaum verwunderlich, dass Regisseur Ulrich Seidl hier als Produzent mitmischt.  
... In leuchtenden Farben erzählt das Regie-Duo Daniel Hoesl und Julia Niemann diese rabenschwarze Gesellschaftssatire, was die Wirkung umso unheimlicher geraten lässt. Ähnlich verhält es sich mit dem skrupellosen Bonzen-Clan, von dessen perfider Bösartigkeit auf den ersten Blick nichts zu ahnen ist, da sie sich vorzugsweise als schrecklich sympathische Familie der ausgesprochen kultivierten Art präsentiert. Laurence Rupp und Ursina Lardi geben das superreiche Teufels-Paar mit spürbar diebischem Vergnügen .... Klar, dass hier ein Unhappy End den Schlusspunkt setzt – dessen Brutalität konsequent rigoros ausfällt ... *programmokino*



## DAS MÄDCHEN MIT DER NADEL

BUNDESSTART

9.–12. 1. | 20:30 | OmU

Drama | DK, PL, SE 2024 | 122 min | FSK 16

R/B: Magnus von Horn || D: Victoria Carmen Sonne, Trine Dyrholm, Besir Zeciri

Karoline schlägt sich 1919 in den entbehrungsreichen Zeiten nach Ende des Ersten Weltkriegs in Kopenhagen durch. Als sie schließlich ihren Job in der Fabrik verliert, dann auch noch schwanger und obendrein verlassen wird, scheint ihr Leben gelaufen. Doch dann lernt sie Dagmar kennen. Dagmar hilft Frauen wie Karoline und vermittelt Pflegefamilien für die Kinder, die ohne Hilfe wahrscheinlich nicht überleben würden. Dagmar und Karoline werden schnell zu einem eng miteinander verbundenen Duo. Doch dann stößt Karoline auf etwas, das alles inklusive ihrer Arbeit und ihrer Freundschaft zu Dagmar infrage stellt ... *filmstarts*

Ein düsteres Sozialdrama mit Anleihen bei gotischem und realem Horror: Magnus von Horns „Das Mädchen mit der Nadel“ verknüpft viele Ansätze zu einem in markantem schwarz-weiß gedrehtem Film, der zudem auch noch auf realen Ereignissen beruht. Zumindest im Ansatz, denn die Geschichte einer dänischen Serien-Mörderin wird hier zum Ausgangspunkt einer Anklage des Patriarchats. *programmokino*

## DIESES GEFÜHL, DASS DIE ZEIT, ETWAS ZU TUN, VORBEI IST

13.–15. 1. | 20:30

Tragikomödie, Drama | USA 2023 | 89 min | FSK 16

R/B: Joanna Arnow || D: Joanna Arnow, Babak Tafti, Scott Cohen

Mit Mitte 30 ist Ann vieles, nur nicht zufrieden mit ihrem Leben. Sie fühlt sich, als ob sie sich in eine Reihe von Sackgassen manövriert hat. Ihr von außen vielleicht als aufregend wahrgenommene BDSM-Beziehung gibt ihr nicht mehr viel. Im Job stirbt Ann fast vor Langeweile und ihre Familie scheint mehr Interesse an ausufernden Streits als einem harmonischen Miteinander zu haben. In Ann wächst das Unbehagen heran. Die Zeit ist viel zu schnell an ihr vorbeigezogen und sie hat es verpasst, sich währenddessen ein erfüllendes Leben zu schaffen. Sie beginnt, sich immer mehr unangenehme Fragen zu stellen ... *filmstarts*

Joanna Arnows Film ist bisweilen so unzugänglich und sperrig wie der Filmtitel, doch ein genaueres Hinsehen lohnt. Wer sich auf die von tiefschwarzem Humor und feiner Ironie durchzogene Tragikomödie einlässt, wird am Ende mit einem lebensnahen, wahrhaftigen Film belohnt. So absurd und befremdlich wie das Leben selbst. *programmokino*

## KONKLAVE

16.–19. 1. | 16:10

Drama, Thriller | USA, GB 2024 | 121 min | FSK 6

R: Edward Berger || D: Ralph Fiennes, Stanley Tucci, John Lithgow

Der Papst ist tot und Kardinäle aus allen Ecken der Welt eilen nach Rom, um dort zum Konklave zusammenzukommen und so eine neue Spitze für die katholische Kirche zu bestimmen. Kardinal Lawrence hat alle Hände voll damit zu tun, das Prozedere zu leiten. Denn es geht hier nicht nur um einen seit Jahrhunderten geltenden Ablauf, sondern auch um knallharte Politik. Die Kardinäle schachern um Macht und Geld, während tausende Anhänger\*innen auf dem Petersplatz auf weißen Rauch warten. Hinter den verschlossenen Türen der Sixtinischen Kapelle prallen derweil Welten aufeinander – etwa der als liberal geltende Kardinal Bellini aus dem Lager des verstorbenen Papstes und erzkonservativen Kardinal Tedesco. Auch Adeyemi aus Nigeria, Trembley aus Quebec und Benitez aus Kabul buhlen um die Spitzenposition mit. Indes versetzen Terroristen mit Autobomben die Welt außerhalb der Kapelle in Angst und Schrecken ... *filmstarts*

## ARMAND

BUNDESSTART

16.–19. 1. | 18:30 || 20.–23. 1. | 20:50

Cannes 2024: Caméra d'Or für den besten Erstlingsfilm

Drama, Thriller | DE, NL, NO, SE 2024 | 118 min | FSK 12

R/B: Halfdan Ullmann Tøndel || D: Renate Reinsve, Ellen Dorrit Petersen

An einem der letzten Tage vor den Schulferien passiert etwas zwischen dem sechsjährigen Armand und dem gleichaltrigen Jon. Was genau, bleibt im Unklaren. Der Schulleitung erscheint der Vorfall immerhin so schwerwiegend, dass die Eltern der beiden Jungen einbestellt werden. Doch das Gespräch zwischen der alleinerziehenden Elisabeth und Jons Eltern Sarah und Anders eskaliert schnell. Auf der Suche nach der Wahrheit geraten alle Beteiligten in einen Strudel aus Eitelkeiten, Eifersucht und Begehren. *verleih*  
... Was den Film in diesem ersten Drittel zu einem der fesselndsten Filme des bisherigen Kinojahres macht, ist Tøndels Verständnis dafür, dass noch den moralisch heikelsten Vorfällen immer auch eine morbide Komik innewohnt. ... In diesem so überaus fesselnden ersten Drittel, dessen sozialer Realismus in seiner Tonalität sowohl die Form eines Ibsen'schen bürgerlichen Trauerspiels als auch die Skurrilität eines Roy-Anderson-Filmes annimmt, arbeitet Tøndel den emotionalen wie intellektuellen Kern seines Filmes klar heraus. All dies gipfelt in einer Szene, in der Elisabeth in einen manischen Lachanfall verfällt. Es ist eine Szene, die dieses Kinojahr überdauern wird ... *programmokino*



## LA COCINA – DER GESCHMACK DES LEBENS

16.–19.1. | 20:50 | OmU || 20.–22.1. | 18:10

**Drama** | MX, USA 2024 | 140 min | FSK 16

R/B: Alonso Ruizpalacios || D: Raúl Briones, Rooney Mara, Anna Diaz

The Grill in New York ist eine typische Touristenfalle. Zur Mittagszeit versammeln sich hier tausende Menschen. Als Geld aus der Kasse verschwindet, werden die Angestellten nervös. Viele von ihnen sind illegal Eingewanderte und der Job in der Küche, so stressig er auch sein mag, ist das einzige, das sie über Wasser hält. Pedro ist einer von ihnen, er arbeitet als Koch und träumt von einem besseren Leben. Er ist in die Kellnerin Julia verliebt, die allerdings nicht an einer Beziehung mit einem Ausländer interessiert ist, der keine Papiere hat. Als Pedro auch noch beschuldigt wird, das Geld genommen zu haben, greift er zu einer Verzweiflungstat. *filmstarts*

... Andererseits sind gerade die Abschweifungen, in denen der Film sich Zeit nimmt, die stärksten ... Wenn etwa in der Mittagspause der Dessertkoch minutenlang ganz ruhig eine Geschichte über die Entführung eines Immigranten von Außerirdischen erzählt. Oder wenn im ansonsten schwarz-weißen Film plötzlich blau gefiltertes Licht aus der Kühlkammer scheint und Julia und Pedro dort Zeit für ein paar intensive Minuten bekommen. *rbb24*

## HUNTER FROM ELSWHERE – EINE REISE MIT HELEN BRITTON

19.1. | 11:00 | OmU || 20.–22.1. | 16:00 | OmU

**Dokumentation** | DE 2021 | 97 min | FSK 0

R/B: Elena Alvarez Lutz

Ein blau glänzender Vogel in einem dornigen Dickicht aus dunklem Silber, Steintropfen, die aus einer Metallwolke fallen, eine Geisterbahn, die mit einem geheimnisvollen Schatz beladen ist – die Schmuckstücke der australischen Künstlerin Helen Britton scheinen einer vergessenen Wunderkammer zu entstammen. Und doch sind ihre Stücke moderner avantgardistischer Schmuck, der auf der ganzen Welt bewundert und gesammelt wird. Die Filmemacherin Elena Alvarez Lutz begleitet die Künstlerin auf ihrer Suche nach kostbaren und alltäglichen Materialien und bei der Erkundung fast vergessener Handwerkstechniken. *filmstarts*

Am 19.1., 11 Uhr findet, anlässlich der Ausschreibung zur Erfurter Stadtgoldschmied:in für 2025 und in Kooperation mit der Stadtverwaltung Erfurt, im Anschluss an die Vorstellung ein Gespräch mit der ehemaligen Stadtgoldschmiedin Helen Britton (AU/DE), der Regisseurin Elena Alvarez sowie den Schmuckgestaltern Felix Lindner und David Bielander statt.

## DER BUCHSPAZIERER

23.–26.1. | 16:40 || 24./28./29.1. | 14:00 | Senioren 

**Komödie, Familie** | DE 2024 | 98 min | FSK 6

R: The Chau Ngo || D: Christoph Maria Herbst, Yuna Bennett, Ronald Zehrfeld

Der Buchhändler Carl Kollhoff schlägt jeden Tag Bücher in Papier ein, um sie seinen treuen Kunden nach Hause zu bringen. Für den in sich gekehrten Mann sind seine Kunden die wichtigste Verbindung zur Außenwelt und fast so etwas wie Freunde. Seine täglichen Botengänge sind somit eine wichtige Routine für ihn. Eines Tages heftet sich ein kleines Mädchen an seine Fersen und begleitet ihn bei seiner Lieferung. Anfangs gar nicht begeistert, findet Carl immer mehr gefallen daran, mit dem Mädchen zu reden und so kommt es, dass sie ihn regelmäßig begleitet – der schüchterne Mann beginnt so, sich zu öffnen. Gemeinsam begeben sie sich auf eine unerwartete Reise, bei der sich Carl mit seiner Vergangenheit auseinandersetzt und dabei neue Freundschaften und Erlebnisse entdeckt.

The Chau Ngo verwandelt die Romanvorlage in seinem Kinodebüt in ein märchenhaftes, witziges Abenteuer, das mit feiner Ironie dem Lesen von Büchern ein Denkmal setzt. Mit Christoph Maria Herbst ist die Hauptrolle ideal besetzt, die kleine Yuna Bennett ist ihm eine gleichwertige Partnerin. *filmstarts*  
Nach dem gleichnamigen Roman von Carsten Henn.

## FESTE & FREUNDE – EIN HOCH AUF UNS!

23.–26.1. | 18:40 || 27.–29.1. | 16:20

**Komödie, Drama** | DE 2024 | 107 min | FSK 12

R: David Dietl || D: Laura Tonke, Jasmin Shakeri, Annette Frier

Die Geschichte folgt mehrere Jahre hinweg den Höhen und Tiefen einer Freundschaftsgruppe: Da ist Ellen, die zu Silvester 2019 ihre besten Freunde trifft, dabei aber verschweigt, dass sie eine Affäre mit Sebastian hat, der allerdings mit Eva verheiratet ist. Auf der Feier knistert es zwischen Rolf und Dina, während es zwischen Mareike und Adam eher knirscht. Außerdem sind da Maya, die gerne Kinder hätte, und Natalie, die sich nicht recht entscheiden kann. Max wiederum würde Ellen lieben – wenn sie ihn liebe. So vergehen die Jahre, Feste werden gefeiert, Kinder werden geboren, Paare finden sich und Paare trennen sich. Doch eines Tages zwingt ein Schicksalsschlag die Gruppe, sich darauf zu besinnen, was Freundschaft und Lebenssinn wirklich bedeuten. *verleih*

**Spanische Schulfilmstage im KINOKLUB: 10.–14.3.2025**

**Filme und Infos:** [www.kinoklub-erfurt.de/schulkino](http://www.kinoklub-erfurt.de/schulkino)

**Anmeldung:** [schulkino@kinoklub-erfurt.de](mailto:schulkino@kinoklub-erfurt.de) oder 0361 6422194



## KNEECAP

BUNDESSTART

23.–29.1. | 20:50 | OmU

British Independent Film Awards 2024  
Bester Film u.a.

Drama, Biopic | IR, GB 2024 | 105 min | FSK 16

R/B: Rich Peppiatt || D: Móglaí Bap, Mo Chara (II), DJ Próvai

Liam und Noaise sind seit Kindertagen Freunde. Als der Musiklehrer JJ durch Zufall auf Liam trifft und sein Textbuch findet, überredet er die beiden, Tracks daraus zu produzieren. Während einer Produktionssession klettert JJ im absoluten Rausch in eine Mülltonne, um Liams LSD-Briefchen herauszuholen. Am Ende sind sie alle ziemlich durchgepudert und das Demo-Tape im Kasten. Irgendwie fühlt sich das manchmal verdammt nach „Trainspotting“ an. Mo Chara, Móglaí Bap und DJ Próvai spielen drogeninduzierte, comicartige Versionen von sich selbst. Die Optik passt Kameramann Ryan Kernaghan dem jeweiligen Rausch an ... *filmstarts*

... In einer kleinen Nebenrolle agiert Michael Fassbender, den man selten mit seinem irischen Akzent hört – hier hat er es offenbar genossen, mal zu reden, wie er es normalerweise tut. Die Musik ist mitreißend, der Look des Films hip und modern. „Kneecap“ ist – das lässt sich jetzt schon sagen – ein Kultfilm von Morgen, vielleicht der „Trainspotting“ dieser Generation.

Ein Film über Nordirland, wie er mal anders ist – ohne Terror, aber mit viel grimmigem Humor. Irland schickt den Film ins Rennen um den Auslands-Oscar 2025. *programmokino*

**17.**  
**Britfilms**

vom 24.3.–4.4.2025  
englische Schulfilmtage  
im KINOKLUB

Filme und Infos: [www.kinoklub-erfurt.de/schulkino](http://www.kinoklub-erfurt.de/schulkino)

Anmeldung: [schulkino@kinoklub-erfurt.de](mailto:schulkino@kinoklub-erfurt.de) oder 0361 6422194

## VORANKÜNDIGUNG THE ZONE OF INTEREST



2.2. | 11:00

OSCAR 2024  
Bester internat. Film

Drama | USA, GB, PL 2023 | 105 min | FSK 12

R/B: Jonathan Glazer || D: Christian Friedel, Sandra Hüller

Anlässlich des 80. Jahrestages der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz zeigt der KINOKLUB "The Zone of Interest". Im Anschluß an den Film findet ein Gespräch mit einer Referentin vom Erinnerungstopf & Söhne statt.



## DIE ABENTEUER VON KINA & YUK

25.–26.1. | 15:00 | Kinder ab 6

Abenteurer, Familie | FR, CA, IT 2024 | 86 min | FSK 0

R/B: Guillaume Maudatchevsky

Kina und Yuk, ein Polarfuchspaar, das bereit ist, eine Familie zu gründen, leben friedlich auf dem Packeis im hohen Norden. Die Temperaturen sind ungewöhnlich mild und die Nahrung wird immer knapper, sodass Yuk sich immer weiter hinaus wagen muss, um für ihren Lebensunterhalt zu sorgen. Als plötzlich ein schreckliches Knacken, das durch die Eisschmelze verursacht wird, die majestätische Natur stört, werden die Füchse getrennt und jeder von ihnen ist auf einem Stück Eisscholle isoliert. Sie müssen allen Gefahren trotzen und neue Gebiete erkunden, in der Hoffnung, dass sie sich rechtzeitig zur Geburt ihrer Jungen wiedersehen. *filmstarts*

## KURZFILME FÜR KINDER

26.1. | 11:00 | FSK 0 | Kinder ab 3

### DER HANDSCHUH

R: Clementine Robach | DE, AU, CH 2014 | 8 min | Animationsfilm

Es schneit. Lily und ihr Großvater bereiten einen kleinen Nistkasten für die Vögel zum Überwintern vor. Aber wo schützen sich die anderen Tiere?

### DER KLEINE VOGEL UND DAS BLATT

R: Lena von Döhren | DE, AU 2012 | 4 min | Animationsfilm

Der Winterwind entreißt dem kleinen Vogel seinen besten Freund, das Blatt. Mutig folgt er ihm in den Wald und in die Welt hinaus und vergisst dabei fast, dass er sich vor dem hungrigen Fuchs in Acht nehmen sollte.

### MISHOU

R: Milen Vitanov | BG, DE 2020 | 7 min | Animationsfilm

Das Leben von vier Schneehasen in der Arktis wird von einem ungeplanten Besucher förmlich auf den Kopf gestellt.

### UND DANN ...

R: Leo Graf | CH 2022 | 3 min | Animations-Dokumentarfilm

Drei Kinder erfinden die Geschichte von einem Wal, der aus einem Bergsee springt und mit einem Heissluftballon davonfliegt.

### ICH SEHE WAS, WAS DU NICHT SIEHST

R: Alexandra Nebel | DE 2012 | 10 min | Realfilm

Die phantasievolle Mia überredet den schüchternen Ingo "Ich sehe was, was Du nicht siehst" in der Küche zu spielen. Das Spiel löst die Realität der Wohnküche auf und die Welten verschwimmen in einem wildem Meeresabenteuer-Trickwelt-Mix.



# Hier baut Thüringens 1. Kulturgenossenschaft

## VENA

27.–29.1. | 18:30

„First Steps Award“ – Nachwuchspreis  
der deutschen Filmbranche



Drama | DE 2024 | 115 min | FSK 12

R/B: Chiara Fleischhacker || D: Emma Nova, Paul Wollin, Friederike Becht

Ihre unerwartete Schwangerschaft zwingt Jenny dazu, sich endlich mit so eigenartigen unangenehmen Wahrheiten ihres Lebens auseinanderzusetzen. Zwar liebt sie ihren Freund Bolle, doch die beiden sind schon lange Abhängig von Crystal Meth. Die Sucht stellt auch die Beziehung der beiden immer wieder auf harte Proben und auch das Jugendamt beginnt, sich in die Situation einzuklinken. So wird Jenny die Familienhebamme Marla zugewiesen. Die anfangs abweisend reagierende Jenny fasst schließlich immer mehr Vertrauen zu ihr und beschließt so, für ihre Zukunft zu kämpfen. *filmstarts*

... Dies alles in einer Darstellung zu leisten – auch unterstützt von Kostüm und Maske – ist eine phänomenale Leistung. Chiara Fleischhacker, die auch das Drehbuch geschrieben hat, hält sich bei allen Figuren von Klischees oder Schwarzweißmalerei fern. Drogenmissbrauch, das Versagen der Behörden, die toxische ko-abhängige Beziehung: Der Film behandelt diese Aspekte mit Respekt, aber lässt bewusst auch Leerstellen, nimmt alle Figuren ernst und vermeidet es, Schuld zuzuweisen. Die gesellschaftlichen Themen sowie die Emotionen der Figuren vermitteln sich authentisch und realistisch ... *fbw*

## DER GRAF VON MONTE CHRISTO

30.1.–2.2. | 15:30 || 3.2.–5.2. | 20:10

Abenteuer, Historie | FR 2024 | 178 min | FSK n.k.A.

R/B: Matthieu Delaporte, Alexandre De La Patellière || D: Pierre Niney, Bastien Bouillon, Anaïs Demoustier

Der junge Seefahrer Edmond Dantès scheint im Jahr 1815 endgültig das Glück gefunden zu haben. Nicht nur wird er zum Schiffskapitän befördert, auch steht endlich die Heirat mit seiner großen Liebe Mercédès an. Doch platzen seine Träume von einem Moment auf den anderen, als Edmond von seinen Rivalen beschuldigt wird, Verbindungen zum abgesetzten Kaiser Napoleon zu haben. Ohne stichhaltige Beweise wird der Bezeichnete verhaftet und auf der Gefängnisinsel Chateau d'If in einen finsternen Kerker geworfen. Mithilfe seines Zellennachbarn Abbé Faria gelingt ihm 14 Jahre später dann eine waghalsige Flucht, woraufhin er sich auf einen ausgeklügelten Rachefeldzug gegen all diejenigen begibt, die ihn damals aus seinem Leben gerissen haben ...

Die Neuverfilmung von Alexandre Dumas' Klassiker „Der Graf von Monte Cristo“ verzichtet auf jegliche Modernisierung des Stoffes und erzählt stattdessen ungebrochen von Liebe, Intrigen und Rache. Dank eines enorm hohen Budgets entstand so ein reich ausgestatteter Abenteuerfilm, der zwar vollkommen altmodisch wirkt, dabei aber verdammt gut unterhält. *filmstarts*

„Ihr seid  
doch IRRE...  
Da muss ich  
dabei sein!“

Alle Infos zur Aktion: [kulturquartier-erfurt.de/irrekampagne](http://kulturquartier-erfurt.de/irrekampagne)



 KulturQuartier Schauspielhaus

Am 6. Mai 2025 feiern wir unseren 50. Geburtstag!

KINOKLUB 

Geschichten  
GESUCHT!

Was habt ihr in den letzten 50 Jahren  
im KINOKLUB erlebt?

Welche Filme haben euch beeindruckt?

Wen habt ihr ins Kino mitgenommen,  
oder wen habt ihr dort vielleicht sogar kennengelernt?  
Gab es besonders lustige, unvergessliche Momente?

Schreibt uns eure Kingeschichten  
bitte bis zum 31.01.2025 an: [post@kinoklub-erfurt.de](mailto:post@kinoklub-erfurt.de).

Unter allen Einsendungen verlosen wir 5 x 2 Kinokarten.





## POISON – EINE LIEBESGESCHICHTE

BUNDESSTART

30.1.–2.2. | 18:50 || 3.2.–5.2. | 16:00

Komödie, Drama | FR 2024 | 103 min | FSK n.k.A.

R/B: Desiree Nosbusch || D: Tim Roth, Trine Dyrholm, Charlotte Sieling

Zehn Jahre nachdem ihr Kind bei einem Autounfall ums Leben gekommen ist, treffen Lucas und seine Frau Edith wieder aufeinander. Ihr kurzes, intensives Wiedersehen bringt tief verborgenen Schmerz und lange unterdrückten Groll an die Oberfläche, während gleichzeitig die Vertrautheit und die Liebe, die sie einst verband, erneut spürbar werden. Auf dem Friedhof lassen sie ihren aufgestauten Emotionen freien Lauf. Wut, Trauer und tiefe Frustration mischen sich in einem emotionalen Ausbruch, der zeigt, wie nah sie sich einst standen und wie sehr sie der Schmerz verändert hat.

... Dabei ist der Titel *Poison – Eine Liebesgeschichte* missverständlich. Zwar geht es schon um zwei Menschen, die sich einmal geliebt haben. Der eigentliche Inhalt befasst sich aber damit, wie unterschiedlich die beiden mit dem Tod des gemeinsamen Sohns umgehen. Denn während Lucas versucht, ein neues Leben zu beginnen, steckt Edith in der Vergangenheit ... *filmstarts*

Auf dem 26. Film by the Sea Festival im niederländischen Vlissingen wurde der Film mit dem Film & Literature Award ausgezeichnet.

## GOTTESKINDER

BUNDESSTART

30.1.–2.2. | 20:40 || 3.2.–5.2. | 17:50



Drama | GB, DE, ES 2024 | 118 min | FSK 12

R/B: Frauke Lodders || D: Flora Li Thiemann, Michelangelo Fortuzzi, Serafin Gilles Mishiev, Mark Waschke

Die Teenagerin Hannah ist gemeinsam mit ihrem Bruder Timotheus in einem streng gläubigen Haus aufgewachsen. Sie selbst ist mit starkem Engagement in der Freikirche dabei und hat sogar ein Keuschheitsgelübde abgelegt, das es ihr verbietet, vor der Ehe intim zu werden. Die Dinge werden allerdings kompliziert, als sie sich in den Nachbarsjungen Max verliebt. Währenddessen entwickelt Timotheus Gefühle für seinen besten Freund Jonas. In der Überzeugung, dass seine Gefühle für seinen Freund falsch seien, unterzieht er sich einem sogenannten „Seelsorge-Seminar“ in der Hoffnung, sich von seinen „unreinen“ Gedanken lösen zu können. Und so kollidieren die Werte und Erwartungen der Familie immer mehr mit den Gefühlen der Geschwister. *filmstarts*

... Knallhartes „Konversions“-Drama .. Ein sensibler Teenager aus einer streng religiösen Familie will sich bei einem „Seelsorge-Seminar“ von seiner Homosexualität „heilen“ lassen. Der Psychoterror der bigotten Hass-Prediger wird fatale Folgen haben. Gut recherchiert. Gekonnt erzählt. Überzeugend gespielt. Diese „Gotteskinder“ gehen gehörig unter die Haut. *programmokino*

# NEXT GENERATION #2

Thüringer  
Künstlerinnen  
und Künstler

1.12.24—9.2.25

## Kunsthalle Erfurt



3.–5.2.2025  
14 Uhr

Eintritt 4 €  
Erwachsene 6 €

im KINOKLUB  
WOODWALKERS

Abenteuer, Fantasy  
DE, AT, IT 2024  
103 min | FSK 6

R: Damian John Harper  
D: Emile Chérif, Lilli Falk  
Johan von Ehrlich



Carag mag ein ganz normaler Junge sein, doch er verbirgt ein Geheimnis: In Wahrheit ist er nämlich ein Gestaltwandler. Zu einer Hälfte ist er Mensch, seine andere Hälfte ist die eines Bergglöwen. Er ist tatsächlich in der Wildnis aufgewachsen, doch seit er von seiner Familie getrennt wurde, muss er unter den normalen Menschen in einer Anstalt für Jungen leben. Eines Tages erfährt er von der Clearwater High, einem Internat, wo sogenannte Woodwalker wie er ganz normal zur Schule gehen können. Dort angekommen, fühlt er sich zum ersten Mal in seinem Leben so richtig heimisch. Mit dem Rothörnchen Holly und dem Bison Brandon lernt er schnell neue Freunde kennen. Gute Freunde kann Carag auf jeden Fall gebrauchen, denn die Welt der Gestaltwandler ist rätselhaft und voller Gefahren, denen man sich am besten nicht alleine stellt ... *filmstarts*



**Erinnerungsort  
Topf & Söhne**

Miriam Ziv (geb. Marion Feiner), Palästina 1945. Foto: Familie Ziv

**MIRIAMS TAGEBUCH**

Erinnerungsort  
**TOPF & SÖHNE**  
Die Oberhäuser von Auschwitz

**Erfurt**  
LANDSHAUPTSTADT  
ERFURT  
Stadterhaltung

**FREUNDKREIS  
YAD VASHEM E.V.**

**Die Geschichte der Erfurter Familie Feiner  
Sonderausstellung** in Kooperation  
mit dem Freundeskreis Yad Vashem e.V.  
bis 12. Januar 2025  
**Erinnerungsort Topf & Söhne  
Erfurt · Sorbenweg 7**  
[www.topfundsoehne.de](http://www.topfundsoehne.de)

Mehr als Kino: [kulturquartier-erfurt.de](http://kulturquartier-erfurt.de)



## IMPRESSUM

**Herausgeber** Initiative Kinoklub Erfurt e.V. | Hirschlachufer 1  
99084 Erfurt | T 0361-642 21 94 | [post@kinoklub-erfurt.de](mailto:post@kinoklub-erfurt.de)

**Redaktion** Ronald Troué | Susanne Putzmann





**Layout/Satz** Susanne Putzmann | [www.raum-grafik-design.de](http://www.raum-grafik-design.de)

## HINWEISE

**Vorverkauf** Online [www.kinoklub-erfurt.de/tickets](http://www.kinoklub-erfurt.de/tickets) und täglich im KINOKLUB 30 min vor der ersten Vorstellung für alle Filme

**Gutscheine** Für vor Ort gekaufte Gutscheine gibt es keine Platzgarantie, bitte reservieren Sie vorab.  
Onlinegutscheine können nur online eingelöst werden.

**Einlass/Café** Jeweils 30 min vor Vorstellungsbeginn

**Infos**  [www.kinoklub-erfurt.de](http://www.kinoklub-erfurt.de)  [kinoklub\\_erfurt](https://www.instagram.com/kinoklub_erfurt)  
 +49 (0)361-642 21 94  [kinokluberfurt](https://www.facebook.com/kinokluberfurt)

**Eintrittspreise**

Erwachsene	9,00 € **
ermäßigt *	7,00 € **
Seniorenkino (am Monatsende)	7,00 € **
Kinderkino ab 3 Jahre   Erwachsene	2,50   4,50 € **
Kinderkino ab 6 Jahre   Erwachsene	3,50   5,50 € **
Ferienkino Kinder   Erwachsene	4,00   6,00 € **



Bei Filmüberlänge (ab 130 min) wird ein Aufpreis erhoben.

\* Mit Nachweis: Schüler\*innen, Student\*innen, Schwerbeschädigte + Begleit-person (B), Alg II-Empfänger\*innen, FSJ-ler\*innen, Sozialausweis-Inhaber\*innen

\*\* Online zuzüglich Vorverkaufsgebühr



Barrierefreies Kino mit der GRETA-App  
[www.gretaundstarks.de](http://www.gretaundstarks.de)

**Sie lieben Kino und möchten uns unterstützen?** Über Spenden und neue Fördermitglieder freuen wir uns sehr.  
Unsere Bankverbindung: Volksbank Thüringen Mitte eG  
IBAN: DE16 8409 4814 5506 1030 81

Mit freundlicher Unterstützung



Mitgliedschaften



Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31									

30.12.+1.1.	Mo+Mi	16:00	Die leisen und die großen Töne										
		18:10	The Outrun										OmU
		20:30	Die Saat des heiligen Feigenbaums										
2. – 5.1.	Do–So	16:00	Freud – Jenseits des Glaubens										
		18:10	Queer										
		20:50	A Different Man										OmU
6. – 8.1.	Mo–Mi	16:20	Die Unbeugsamen 2 – Guten Morgen, Ihr Schönen!										
		18:30	Freud – Jenseits des Glaubens										
		20:40	Queer										OmU
9. – 12.1.	Do–So	14:30	Riefenstahl										
		16:50	Der Spitzname										
		18:40	Veni Vidi Vici										
		20:30	Das Mädchen mit der Nadel										OmU
13. – 15.1.	Mo–Mi	16:50	Veni Vidi Vici										
		18:40	Der Spitzname										
		20:30	Dieses Gefühl, dass die Zeit, etwas zu tun, vorbei ist										
16.–19.1.	Do–So	16:10	Konklave										
		18:30	Armand										
		20:50	La Cocina – Der Geschmack des Lebens										OmU
19.1.	So	11:00	Hunter from Elsewhere						Film & Gespräch				OmU
20. – 22.1.	Mo–Mi	16:00	Hunter from Elsewhere										OmU
		18:10	La Cocina – Der Geschmack des Lebens										
		20:50	Armand										
23.–26.1.	Do–So	16:40	Der Buchspazierer										
		18:40	Feste & Freunde – Ein Hoch auf uns!										
		20:50	Kneecap										OmU
24./28./29.		14:00	Der Buchspazierer										Senioren
25. – 26.1.	Sa–So	15:00	Die Abenteuer von Kina & Yuk										ab 6
26.1.	So	11:00	Kurzfilme für Kinder										ab 3
27.–29.1.	Mo–Mi	16:20	Feste & Freunde – Ein Hoch auf uns!										
		18:30	Vena										
		20:50	Kneecap										OmU
30.1.–2.2.	Do–So	15:30	Der Graf von Monte Christo										
		18:50	Poison – Eine Liebesgeschichte										
		20:40	Gotteskinder										
2.2.	So	11:00	The Zone of Interest							Film & Gespräch			

